



*Blasmusik mit Schwung und Herz -
Herzlichen Dank an die Kindinger Dorfmusikanten*



Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe

08463 1770

Marktplatz 6, 91171 Greding

(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unteremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)

E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe

08463 1770

Marktplatz 6, 91171 Greding

(für Haunstetten, Berletzhausen, Niefang)

Wasserwerk Hausen

08463 9690

Abwasser

Zweckverband Anlautertal

Rathausplatz 1, 85135 Titting

08423 99210

Kläranlage Kinding

08467 801451

Kläranlage Pfraundorf

08461 601000

Kläranlage Erlingshofen

08423 1378

Abfallwirtschaft

Landratsamt Eichstätt Abfallberatung 08421 70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding

Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr / Sa. 9.30 – 12.00 Uhr

Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c

0841/3109 3030

Thomas Roßmann, Revierleiter

0175 7252679

Kindergärten

Kindergarten Arche Noah

08467 396

Kipfenberger Straße 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro

08467 8018518

Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Naturkindergarten

08467 8015630

Kindergartenweg 1, 85125 Kinding

0151 61589648

Schule

Grundschule Kinding

08467 292

Kipfenberger Straße 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Straße 6

Öffnungszeiten: Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31

Öffnungszeiten: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstraße 5

Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr

VGI-Flexi Bus

Buchungen unter der kostenlosen Telefonnr. 0800-8442844, per App oder online unter www.flexi.vgi.de.

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding

E-Mail: gemeinde@kinding.de · www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr

Zus. 1. Mai – 30. September: Mo. u. Di. von 13.30 – 16.00 Uhr

Zentrale

08467 8401-0

Fax

-20

Erste Bürgermeisterin – OG Rita Böhm

-0

Geschäftsleitung – OG Jürgen Fürtsch

-22

Kämmerei – OG

Annette Weigl -23

Kasse – OG

Andrea Hauf -13

Theresia Gebhard -19

Ingeborg Weigl-Vogl -27

Bauamt – OG

Birgit Beck -18

Sandra Stöbl -24

Bernadette

Ochsenkühn -26

Öffentlichkeitsarbeit und

Koordination interkommunale

Zusammenarbeit Sabine Lund

-15

Öffentlichkeitsarbeit – EG Verena Eichinger

-12

Sozialamt – EG

Daniela Straßer -16

Bauhof

-17

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/

Tourist-Info – EG

Elisabeth Hecker -11

Daniela Straßer -16

Manuela Schmidt -21

Inge Nusko -11

Karina Meyer -12

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf 089 19240

Störung Gas, N-ERGIE 0180 2713600

Störung Strom, N-ERGIE 0180 2713538

Telekom – Techn. Kundendienst 0800 3302000

Wasserversorgung 0171 1283370

Öffentlicher Kanal – Bauhof 0151 72432888

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4, 85125 Kinding**Verantwortlich für Anzeigenteil/****Satz und Druck:** Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060**Auflage:** 1.250 Stück**Abgabetermine:** Abgabetermin für Veröffentlichungen jeweils bis zum 02. des ErscheinungsmonatsE-Mail: buergermagazin@kinding.de

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesen Wochen findet für mich der letzte Durchgang der alljährlichen Bürgerversammlungen statt. Nach 36 Jahren und geschätzt 350 Bürgerversammlungen geht mir diese Abschlussrunde doch „unter die Haut“. Mit das Schönste am Amt der Bürgermeisterin waren immer die Versammlungen in den einzelnen Orten, ob es sich um die in der Bayerischen Gemeindeordnung vorgeschriebenen Bürgerversammlungen, die Ortsversammlungen, die Senioren- und Frauenversammlungen oder die Ortsbegehungen handelte. Ich freute mich über die vielen Besucher und über ihr Interesse an unserer Gemeinde und über die Ideen, Hinweise und Vorschläge aus der Bürgerschaft. Bei den diesjährigen Bürgerversammlungen steht zum Thema „Wo steht die Gemeinde Kinding – welche Entwicklungen zeichnen sich ab?“ eine Art Standortbestimmung im Mittelpunkt. Die Darstellung künftiger Vorhaben steht dem Nachfolger im Amt des Bürgermeisters und dem ab Mai 2026 neu gewählten Gemeinderat zu. Die Ergebnisse der Bürgerversammlungen werden im nächsten Bürgermagazin vorgestellt.

In der ersten Novemberwoche erreichte uns die Nachricht von Hans Henninger, einem Modellbauer aus München. Sein Hobby und sein Interesse gelten Burgen und Burgruinen. Er hat in den letzten Jahren mit hohem Zeitaufwand ein Modell der Rumburg angefertigt, dass er der Gemeinde schenken wollte. Dieses Modell wurde auf der Basis vorliegender Untersuchungen und wissenschaftlicher Erkenntnisse entwickelt. Der wohl am besten mit der Rumburg vertraute, inzwischen leider verstorbene, Burgenforscher, Helmut Rischert, hat ebenfalls mitgewirkt. Bei der Bürgerversammlung in Enkering konnte ich nun das Burgenmodell vorzeigen. Die Begeisterung und das Interesse an diesem sehr realistischen Modell, das auch einen Blick ins Innere der ehemaligen Burg ermöglicht, war groß. Der Historische Markt in diesem Jahr hat auch das Interesse an der Rumburg noch einmal verstärkt. Vielen herzlichen Dank auch an dieser Stelle an Herrn Henninger für das großartige Geschenk, das wir gerne an für alle zugänglicher Stelle im Rathaus ausstellen werden! Vorerst soll es in der Bücherei Enkering während der Öffnungszeiten besichtigt werden können.

In Kürze werden bereits wieder die Lichter die dunkle Zeit erleuchten und die ersten Adventsfeiern stattfinden. Vielleicht schaffen wir es, in der vorweihnachtlichen Zeit ruhiger zu werden, Hektik und Stress zu vermeiden und diese Zeit mit der Familie und Freunden zu genießen – das nehmen wir uns alle in jedem Jahr aufs Neue vor. Ich wünsche Ihnen und mir, dass es uns zumindest teilweise gelingt.

Ihre Rita Böhm

Erste Bürgermeisterin



Aus der Gemeinderatssitzung

Bauanträge

Folgende Bauanträge wurden mit erteiltem Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg weitergeleitet:

Antrag auf Nutzung einer Rinderstallung zur landwirtschaftlichen Scheune mit Lagerraum in Pfraundorf, Dorfstr. 4,6.

Bauvoranfrage auf Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Wohnhaus in Erlingshofen, 6a.

Dorfplatz Erlingshofen

Die Planungsleistungen für das LEADER-Projekt Dorfplatz Erlingshofen wurde das Büro Kattinger + Kattinger als günstigsten Anbieter vergeben.

Änderung des Flächennutzungsplanes Erlingshofen, Feuerwehrhaus Erlingshofen-Süd

Der Gemeinderat hat sich mit den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange beschäftigt. Es waren im Wesentlichen nur redaktionelle Anpassungen in der Begründung vorzunehmen. Das Staatliche Bauamt fordert für Gebäude einen Abstand von 20 m bis zum äußeren Straßenrand, das Feuerwehrhaus kann bis auf 17 m herangerückt werden. Die Gemeinde wird einen Antrag auf Änderung der Ortsdurchfahrtsgrenze (OD-Grenze) stellen. Nach Fassen des Feststellungsbeschlusses werden die Behörden wieder informiert. Sofern keine Einwände kommen, kann das Änderungsverfahren dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt werden.

Änderung des Bebauungsplanes „Kühler“ Haunstetten

Im Bereich 414/10 und 450 soll das Baufenster erweitert werden, um eine weitere Bauparzelle auf einem Gemeindegrundstück zu gewinnen. Der Entwurf wurde vom Gemeinderat gebilligt und wird nun öffentlich ausgelegt.

Änderung des Flächennutzungsplanes Enkering für die Flurnummern 381, 385 und 36 (Teilfläche)

Der ehemalige Spielplatz in Enkering soll in einen Bauplatz umgewandelt werden. Der Bereich ist derzeit als Grünfläche festgesetzt und soll in ein Misch-/Dorfgebiet geändert werden. Der Marktrat hat den Entwurf samt Begründung und Umweltbericht gebilligt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wird durchgeführt.

Kommunale Wärmeplanung

Seit dem 01.01.2025 ist jede bayerische Kommune nach Landrecht zur Durchführung der kommunalen Wärmeplanung bis spätestens 30.06.2028 verpflichtet. Die Gemeinden sind gesetzlich zur Planung, jedoch nicht zur Errichtung eines Wärmenetzes verpflichtet. Es kann auch niemand verpflichtet werden, sich an ein Wärmenetz anzuschließen.

Der Ablauf des Plans sieht vor, zuerst eine Bestandsanalyse und eine Eignungsprüfung (wo könnte ein Wärmenetz Sinn machen?) durchzuführen. Im Anschluss wird eine Potenzialanalyse für einzelne „Quartiere“ erstellt. Der Auftrag wurde an das Institut für Energietechnik GmbH, Amberg, Prof. Brautsch zum Preis von rund 27.000,- Euro vergeben. Die Kosten trägt zu 100 % der Freistaat Bayern.

Regionalbudget der Limesgemeinden

Der Markt Kinding beteiligt sich für das kommende Jahr wieder am Förderprogramm Regionalbudget und übernimmt die Abwicklung als verantwortliche Stelle. Für die Durchführung ist wieder Sabine Lund verantwortlich.



CHRISTIAN WINKLER

SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de



Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Geburten

Elina Eichinger, Kinding, OT Haunstetten

Luis Karl, Kinding

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt.

Sterbefälle

Bozsanin Ferenc, Kinding, OT Badanhausen

Krause Jutta, Kinding, OT Enkering

Bauernfeind Wilhelm, Kinding, OT Ilbling

Sölch Katharina, Kinding, OT Kirchanhausen

Lögl Hedwig, Kinding, OT Pfraundorf

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Zum Titelbild: Dank an die Dorfmusikanten Kinding

Die Dorfmusikanten Kinding unter der Leitung von Andreas Schneider haben beim diesjährigen Kunsthandwerkermarkt im September erneut das Publikum mit traditionell bayrisch-böhmischer Blasmusik unterhalten und zum Gelingen des Marktes beigetragen. Der Markt Kinding dankt den Dorfmusikanten ganz herzlich, dass sie mit ihrem schwungvollen musikalischen Beitrag – in diesem Jahr honorarfrei – die Besucher erneut erfreuten. Bürgermeisterin Rita Böhm wünscht der Blaskapelle, die seit 1976 besteht, auch in Zukunft engagierte Musikerinnen und Musiker, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben. Andreas Schneider, der seit 2008 die Blaskapelle leitet, betonte, dass er und die rund 20 Musikerinnen und Musiker es sehr schätzen, in der Grundschule Kinding wöchentlich zu proben. Die Probe findet jeden Freitag von 20 Uhr bis ca. 21:30 Uhr statt. Neuzugänge aller Altersgruppen seien jederzeit herzlich willkommen, so Schneider. Beim Weihnachtszauber am Hirtenhaus in Unteremmendorf am 27. Dezember 2025 werden die Dorfmusikanten Kinding mit weihnachtlichen Weisen zu der besonderen Atmosphäre beitragen, wie in den vergangenen Jahren ebenfalls ohne Honorar, sondern für den guten Zweck. Auch dafür herzlichen Dank!

(Text und Bild: Markt Kinding)

Umtausch von Führerscheinen

Alle Personen, die einen Kartenführerschein besitzen, der von 1999 bis 2001 ausgestellt wurde, müssen ihren Führerschein bis spätestens 19.01.2026 umtauschen.

Für Fragen steht Ihnen die Fahrerlaubnisbehörde Eichstätt telefonisch unter 08421 70-4000 oder per E-Mail fahrerlaubnis-lenting@lra-ei.bayern.de gerne zur Verfügung. Die Antragstellung kann persönlich im Landratsamt Eichstätt, Dienstleistungszentrum Lenting (jeweils nur mit vorheriger Terminvereinbarung) oder beim Markt Kinding erfolgen. Zur Antragstellung sind der Originalführerschein, ein aktuelles biometrisches Bild sowie ein gültiges Ausweisdokument vorzulegen. Ebenso kann die Antragstellung mit allen erforderlichen Unterlagen auch postalisch erfolgen. Dem Antrag sind hierzu ein Antrag „Führerscheinumtausch“, ein aktuelles

biometrisches Lichtbild, das Kontrollblatt mit Unterschrift, eine Kopie des aktuellen Kartenführerscheins und eine Kopie eines gültigen Ausweisdokumentes beizufügen. Der Antrag kann ab sofort auch online beim Landratsamt Eichstätt gestellt werden. Dieser Antrag kann unter www.landkreiseichstaett.de/Fahrerlaubnis unter Formulare heruntergeladen werden.

Wenn Sie nach dem für Sie maßgeblichen Stichtag noch nicht im Besitz des vorgeschriebenen Führerscheindokumentes sind, sind Sie dennoch zum Führen von Kraftfahrzeugen – auch mit dem alten Führerschein – berechtigt. Allerdings kann Ihnen ein Ordnungsgeld drohen. Insbesondere im Ausland kann es zu Problemen führen.

Abfallentsorgung

Termin für Problemmüll-Entsorgung

Die Abgabe von Problemmüll am Kindinger Wertstoffhof (Hopfensiegelhalle Kinding) in der Industriestraße ist am Freitag, den 14.11.2025 von 09:00 bis 10:00 Uhr möglich. Zum Problemmüll gehören Gifte, flüssige Lack- und Farbstoffe, Laugen, lösemittelhaltige Farben (gekennzeichnet durch das orange Flammensymbol), Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Spritzmittel. Gegen Berechnung können auch kleine Mengen Altöl und Feuerlöscher abgegeben werden. Die Substanzen dürfen nicht miteinander vermischt werden, damit keine gefährlichen Reaktionen ausgelöst werden. Angenommen wird nur Problemmüll in haushaltsüblichen Mengen. Größere Mengen müssen über Spezialfirmen entsorgt werden. In Zweifelsfällen entscheidet das Personal vor Ort.

Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt

Der Landkreis Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise: Die Behälter sind am Abholtag spätestens ab 06:00 Uhr mit dem Griff zur Straße bereitzustellen.

Falls Restmüll- und Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachleerung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstellen lassen.

Für Restmüll- u. Papiertonnen an die Firma Büchl: 08007790977

Für den gelben Sack an die Firma Bachhuber: 08461436

Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 094415056-10

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können in der Gemeinde Müllsäcke erworben werden. Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421701400 oder per Mail abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de zur Verfügung.

Kindinger Verwaltung und Bauhof besichtigen aktuelle Projekte im Gemeindegebiet

Die Verwaltung und der Bauhof des Marktes Kinding unternehmen am Kirchweihmontag den alljährlichen „Kirchweih-Ausflug“, bei dem sie wieder interessante Orte und aktuelle Projekte im Gemeindegebiet besuchten. Die erste Station war der Naturkindergarten „Frechdachs“, bei der die neue Schutzhütte besichtigt wurde. Ein paar Restarbeiten sind noch zu erledigen, bevor die Kinder in die Hütte einziehen

können und dort insbesondere bei „schlechtem“ Wetter Schutz finden, erklärte Bürgermeisterin Rita Böhm. Als nächste Station stand der Haunstetter Friedhof auf dem Programm. Hier berichtete Rita Böhm über die bereits erfolgte Gestaltung sowie über das weitere Vorgehen. Einen Blick auf die aktuell größte Baustelle der Gemeinde, der Kläranlage Pfraundorf konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenfalls werfen und bekamen so einen guten Eindruck vom schnellen Baufortschritt. Im neuen Seerestaurant „Mein Seeblick“ an der Kratzmühle endete der informative und kurzweilige Vormittag.



Beim jährlichen Kirchweih-Ausflug besichtigten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes des Marktes Kinding die neue Schutzhütte des Naturkindergartens „Frechdachs“.

Aus der Gemeinde

Einladung zum Seniorenstammtisch im November 2025

Die Senioren aus Enkering treffen sich zum Stammtisch am Dienstag, den 25.11.2025 um 14 Uhr im Gasthof Zum Bräu in Enkering. Für die Kindinger Senioren findet der Stammtisch am Donnerstag, den 27.11.2025 um 14 Uhr im Gasthof Krone in Kinding statt.

Veranstaltungen Markt Kinding November und Dezember 2025

Samstag, 13. Dezember

Vorweihnachtlicher Dorfabend Gartenbauverein Kinding, Ort: DIE KRONE, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Sonntag, 14. Dezember

Seniorenweihnacht in Kinding, Ort: DIE KRONE, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Samstag, 20. Dezember

Vorweihnachtlicher Dorfabend Pfarrgemeinderat Kinding, Ort: Enkering

Sonntag, 21. Dezember

14:00 Uhr, **Seniorenweihnacht** Landjugend Haunstetten, Ort: Gasthaus Bacherle Haunstetten

Freitag, 26. Dezember

19:30 Uhr, **Christbaumversteigerung** Enkering, Ort: Hotel-Gasthof Zum Bräu, Rumburgstr. 1 a, Enkering, 85125 Kinding

Samstag, 27. Dezember

18:00 Uhr, **Fackelwanderung** zum Weihnachtszauber am Hirtenhaus, Musikalische Umrahmung mit den Kindinger Dorfmusikanten, Ort: Hirtenhaus Unteremmendorf 25, 85125 Kinding

Lesenachmittag in der Bücherei Enkering mit Bürgermeisterin Rita Böhm

Am Mittwoch, 19. November, findet um 14 Uhr in der Bücherei Enkering eine Lesung mit Frau Rita Böhm zum aktuellen Thema „Demokratie“ statt. Sie erzählt auch aus ihrer langjährigen Erfahrung als Bürgermeisterin. Eingeladen sind alle Kinder im Grundschulalter. Das Büchereiteam freut sich auf viele Besucher.

(Text: Renate Mosandl)

Manövermeldung der Bundeswehr im Gemeindebereich

Das Landratsamt Eichstätt informiert die Gemeinden, dass in der Zeit vom 24.11.2025 bis 26.11.2025 die Bundeswehr in verschiedenen Gemeindebereichen des Landkreises Eichstätt eine Wehrübung durchführt. Es werden ca. 30 Soldaten sowie 10 Fahrzeuge und 8 Radfahrzeuge an der Übung teilnehmen. Ersatzansprüche für evtl. Schäden durch die Bundeswehr sind bei der Gemeinde bei der Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Ingolstadt, Marlene-Dietrich-Str. 12, zu melden.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Die Bestimmungen über Räum- und Fundmunition und die einschlägigen Strafbestimmungen sind zu beachten.

Adventsfenster in Haunstetten

In diesem Jahr öffnen sich zum zwölften Mal die „Adventsfenster“ in Haunstetten. Sie laden Jung und Alt, Groß und Klein zu einem Spaziergang durch den Ort in der Advents- und Weihnachtszeit ein. Am 1. Dezember 2025 um 16:30 Uhr wird das erste Fenster in der Haunstetter Ortsmitte feierlich geöffnet. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Organisation der Adventsfenster übernahm auch in diesem Jahr der örtlichen Obst- und Gartenbauverein. Martina Gmelch, 1. Vorsitzende, freut sich, dass sich wieder Familien und Vereine bereit erklärt haben, für jeden Tag ein Fenster weihnachtlich zu gestalten. Wie bei einem Adventskalender wird jeden Abend ein weiteres Fenster leuchten.

An einigen Tagen werden bei der Fenstereröffnung wieder heiße Getränke und weihnachtliches Gebäck angeboten. Der Vorstand des OGV Haunstetten hat einstimmig beschlossen, dass die freiwilligen Spenden in diesem Jahr für einen jungen Menschen aus Haunstetten bestimmt sind, der an einer schweren Form von Long Covid erkrankt ist. Damit soll er bei Anschaffungen und Therapien finanziell unterstützt werden, die seinen Alltag erleichtern und seine Lebensqualität verbessern. **Die Fenster werden täglich von 16:30 Uhr bis 22:00 Uhr beleuchtet. Die Aktion endet am 06. Januar 2026.** Für auswärtige Besucher liegt ein Ortsplan in der Dorfmitte im Bushäuschen aus, auf denen die teilnehmenden Familien mit ihren Adventsfenstern zu finden sind.

(Text: Sabine Lund u. Christine Lindner)

Weihnachtszauber am Hirtenhaus 2025

Die Winterkälte stört die Wanderer in Kinding am 27. Dezember 2025 kein bisschen: Mit einer romantischen Fackelwanderung bringen sie Licht ins Dunkel. Ziel des stimmungsvollen Fackelzugs ist das Hirtenhaus in Unteremmendorf.



Das über 250 Jahre alte Häuschen bereitet den Wanderern ein herzliches Willkommen: Zur Einstimmung lauscht man den weihnachtlichen Weisen der Kindinger Dorfmusikanten. Es werden Speisen und Getränke angeboten, bevor man sich wieder auf den Heimweg macht.

Treffpunkte für die gemeinsame Fackelwanderung: Marktplatz Kinding (17 Uhr), zeitgleich in Haunstetten an der Kirche und in Kirchanhausen am neuen Brunnen. Um 17.15 Uhr beginnt die Wanderung in Badanhausen am Bushäusl und um 17.30 Uhr in Pfraundorf ebenfalls am Bushäusl Richtung Unteremmendorf. Die Ankunft am Hirtenhaus Unteremmendorf ist für 18 Uhr geplant. Die Veranstaltung am Hirtenhaus findet bei jeder Witterung statt. Bitte Taschenlampen und gerne Laternen für die Kinder mitbringen. Fackeln können in begrenzter Anzahl zur Verfügung gestellt werden. Um Anmeldung wird gebeten. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Information/Anmeldung unter tourismus@kinding.de oder unter Tel.: 08467 8401-0.

(Text: Markt Kinding, Bild: Michael Schneidt)



Halloween-Feier in Badanhausen

Auch heuer ging's in Badanhausen wieder richtig gruselig zu! Viele Kinder zogen mit tollen Kostümen durchs Dorf und sorgten für schaurig-lustige Stimmung. Nach dem Rundgang trafen sich Groß und Klein noch zum gemütlichen Ausklang in der Bloderer Alm – ein schöner Abschluss eines gelungenen Halloween-abends!

(Bild und Text: Stefanie Pickl)



Vortragsreihe „Leben am Limes“ in Kinding



Spannende Einblicke in die Limesforschung in Hessen

Trotz stürmischen Wetters konnte Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm zum fünften Vortrag der Reihe „Leben am Limes“ den in Hessen forschenden Referenten Kai Mückenberger im Gasthof Krone begrüßen. Unter den zahlreichen Gästen befanden sich Claudia Stougard, Leiterin des Römer und Bajuwaren Museums Kipfenberg sowie Markus

Gschwind, Koordinator der bayerischen Welterbestätten am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, beides Mitorganisatoren der diesjährigen Vortragsreihe der LimesGemeinden. Dabei steht das 20-jährige Jubiläum der Ernennung des Limes zum UNESCO Welterbe und was sich alles in dieser Zeit entwickelt hat, im Mittelpunkt. Mückenberger, gebürtiger Hesse, habe nach dem Studium der Vor- und Frühgeschichte in Marburg und Münster berufliche Erfahrung in Wilhelmshaven und Bremen gesammelt, erklärte Gschwind bei der Vorstellung des Referenten. Seit 2018 sei Mückenberger im Landesamt für Denkmalpflege Hessen tätig, wo er als Sachgebietsleiter Limes die Belange des hessischen Abschnitts des UNESCO-Welterbes Obergermanisch-Raetischer Limes als hessischer Limeskoordinator betreut.

In seinem Vortrag erläuterte Mückenberger zu Beginn die Entwicklungsphasen des Limes in Hessen. Dabei hob er hervor, dass der dortige Grenzverlauf einen markanten Bogen beschreibt – eine Folge der römischen Bemühungen, die fruchtbare Wetterau zu sichern und landwirtschaftlich zu nutzen. Anders als in der Altmühl-Region besteht der hessische Limes nicht aus einer Steinmauer, sondern in der Regel aus einer Wall-Graben-Konstruktion mit Gräben, Wällen und hölzernen Palisaden. Der Schwerpunkt des Abends lag auf den neuesten Forschungsergebnissen der letzten Jahre. Mückenberger betonte, dass trotz der langen Forschungsgeschichte immer noch neue Erkenntnisse gewonnen werden. Moderne Methoden wie die geophysikalische Prospektion erlauben es, große Flächen zerstörungsfrei zu untersuchen und gezielt Ausgrabungen vorzubereiten. Anhand zahlreicher Beispiele zeigte er, wo in Hessen neue Wachturm-Standorte oder Weihesteine entdeckt wurden. Besonders faszinierend war das noch ungelöste Rätsel der doppelten Limesstrukturen bei Idstein, ebenso wie die Korrektur des Limesverlaufs in der Wetterau, der auf einer Länge von rund fünf Kilometern neu bestimmt werden konnte.

Im Anschluss beantwortete Mückenberger zahlreiche Fragen der interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer. Er betonte, dass auch künftig großer Forschungsbedarf bestehe und er daher auch beabsichtige, gemeinsam mit Archäologiestudierenden der Universität Frankfurt weitere Grabungen durchzuführen. Zum Abschluss dankte Bürgermeisterin Rita Böhm dem Referenten für den aufschlussreichen Vortrag sowie Gschwind für die einleitenden Worte. Sie freue sich, dass die beiden Limesexperten den Weg nach Kinding gefunden hatten und mit ihrem Wissen die römische Geschichte lebendig werden ließen.

(Text und Bild: Manfred Lund)



Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm (vorne links) begrüßte zum fünften Vortrag der Reihe „Leben am Limes“ den in Hessen forschenden Referenten Kai Mückenberger (hinten rechts) sowie Markus Gschwind (hinten links), Koordinator der bayerischen Welterbestätten am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege sowie Claudia Stougard, Leiterin des Römer und Bajuwaren Museums Kipfenberg (vorne rechts).

Upcycling aus Tradition

seit 1981



Bitte sende uns Deine
Bewerbungsunterlagen
per Email an:
Bewerbung@altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING
LESCH
Tel. 09173 7941 55-810
www.altfett-lesch.de

UMWELTHELD?

Dann bewirb Dich bei uns als

BERUFSKRAFTFAHRER! (m/w/d)



Für Sammlung Bioabfälle

- keine Übernachtungen
- wöchentlich wiederkehrende Tagestouren –
Umkreis ca. 75 km von Thalmassing
(Großraum Nürnberg)

45.000 €*
pro Jahr



Für Sammlung Altspeisefett

- 1-2 Übernachtungen/pro Woche im Hotel
- Individuelle Touren

50.000 €*
pro Jahr

* nach der Probezeit. Grundgehalt + Spesen + Sonderleistungen

WIR BIETEN DIR:

SCHÖNER FEIERN MIT MODEHAUS GÖTZ



MODE-GESCHENK-GUTSCHEIN
Unser **Geschenktipp:** Immer
eine gute Idee & in allen Filialen
einlösbar. Jetzt auch online
bestellen: www.goetzmode.de.



ALLE GESCHENKE
können bis 14 Tage nach
Weihnachten umgetauscht
werden.



EINPACKSERVICE
Wir verpacken Ihre Geschenke



JETZT FOLGEN!

[modehaus_goetz](https://www.instagram.com/modehaus_goetz)
 [Goetz.Modehaus](https://www.facebook.com/Goetz.Modehaus)



FESTIVE SEASON

DAS PERFEKTE OUTFIT
FÜR DIE FESTTAGE

SAVE THE DATE

30.11.2025
30.11.2025

VERKAUFSOFFENER SONNTAG in Kelheim
WEIHNACHTSMARKT mit verkaufsoffenem
Sonntag in Dietfurt

28.-30.11. 2025 **Dietfurter Hofweihnacht** – im Hofgarten des
Café Bay.Chi und Modehaus Götz

DIETFURT · KELHEIM · BEILNGRIES

GÖTZ

MODE. GENUSS. ERLEBNIS



Die Rumburg: Die Idee einer Rekonstruktion

Hans Henninger aus München faszinieren Burgen und Burgruinen, die er als Modell aus Papier rekonstruiert. Zuletzt hat ihn die Burgruine Rumburg in Enkering in seinen Bann gezogen. An einem sonnigen, wolkenlosen Sonntag Ende Januar 2009 entdeckte der Büroinformationselektrikermeister auf der Fahrt von München nach Düsseldorf „hohe graue Mauern in einem kahlen Waldstück“. Auf die Frage, ob es sich um eine Burgruine handeln könnte, fand er schnell auf der Homepage des Marktes Kinding die Antwort. Die entdeckten Mauerreste, die ihm vorher noch nie aufgefallen waren, obwohl er die Strecke schon so oft gefahren sei, gehörten zur Rumburg in Enkering. Bereits auf der Rückfahrt wenige Tage später fand er die Zeit für einen ersten Stopp in Enkering, um die Burgruine zu erkunden. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, erzählt Henninger bei seinem Besuch in Kinding. Die ersten Eindrücke von außen und die Begehung im Inneren der Ruine überwältigten und begeisterten ihn. Schnell skizzierte er den Umriss und hielt die Gesamtansicht sowie Details in Fotografien fest. Der Beschluss war da bereits gefasst, sich näher mit der Burgruine zu befassen und einen Rekonstruktionsversuch zu wagen. Henninger informierte sich intensiv über die seit 500 Jahren nur noch als Burgruine existierende Rumburg. Von der Gemeinde Kinding erhielt er die Broschüre „Der Burgenwanderweg um Kinding“ und weitere Internetadressen sowie Kontaktdaten. Zu seinem wichtigsten Berater gehörte Diplomarchivar (FH) und Burgenexperte Helmut Rischert, der inzwischen verstorben ist. Nach einem weiteren Besuch vor Ort, der genauen Vermessung der Mauerreste und dem fachlichen Austausch mit Helmut Rischert entstanden erste Zeichnungen. Die Pläne, in die er auch sein Wissen über mittelalterliche Burgen einbrachte, wurden immer genauer, bis Hans Henninger endlich mit dem Bau des Modells im Maßstab 1:100 beginnen konnte. Als Material hat er 160 g Karton und Buntstifte verwendet. Entstanden ist eine detailreiche Rekonstruktion, wie die Rumburg hätte aussehen können, mit Mauerdicken, die sich an der noch bestehenden Mauer orientieren und sichtbaren Öffnungen, die maßstabsgerecht berücksichtigt wurden. Ergänzt wurde das Innenleben der Burgruine mit Wehrgängen, Treppen und Räumlichkeiten. Dazu gehören neben der Kapelle unter anderem auch eine Wachstube, Waffenkammer sowie Küche und Bad. Dächer lassen sich abnehmen und erlauben den Blick ins Innere der vermuteten Burgräume. Die Details sind von Hand geformt, jeder Stein und Ziegel von Hand gemalt. An der Außenmauer des fertigen Modells sind die noch vorhandenen Mauerreste der Ruine eingezeichnet und verbinden Realität und Rekonstruktion miteinander. Anfang November 2025 besuchte Hans Henninger erneut den Markt Kinding und überreichte Bürgermeisterin Rita Böhm das Modell, von dem sie ebenso begeistert ist, wie Hans Henninger beim ersten Anblick der Burgruine in Enkering. Hans Henninger überlässt der Marktgemeinde nicht nur das Modell, sondern auch eine lesenswerte Dokumentation, in der er den Weg der Rekonstruktion in Text und Bildern festgehalten hat. Bürgermeisterin Rita Böhm dankte Hans Henninger für dieses außergewöhnliche Geschenk, das einen besonderen Platz in der Gemeinde bekommen wird. Bei der Bürgerversammlung in Enkering, bei der Bürgermeisterin Böhm das Modell zeigte, waren die Besucher ebenfalls begeistert. Demnächst soll es in der Bücherei Enkering ausgestellt werden. Dort kann auch die Dokumentation ausgeliehen werden.

(Text und Bilder: Sabine Lund)



Hans Henninger überreichte Bürgermeisterin Rita Böhm ein selbst gebautes Modell der rekonstruierten Enkeringer Rumburg sowie eine lesenswerte Dokumentation, in der er den Weg der Rekonstruktion in Text und Bildern festgehalten hat.



Dächer und weitere Etagen lassen sich abnehmen und erlauben den Blick ins Innere der vermuteten Burgräume.

Kindergarten

Elternbeiratswahl in der Kinderkrippe

Am Mittwoch, den 08.10.2025, wurde in der Kinderkrippe der neue Elternbeirat für das Betreuungsjahr 2025 / 2026 gewählt. Wir freuen uns sehr, dass alle aufgestellten Eltern in das Gremium gekommen sind und gratulieren zum Annehmen des Amtes:



vorne von links nach rechts: Franziska Meyer (1. Vorsitzende), Marketa Trost (Schriftführerin), Alexandra Tzivneva, Regina Heß (Kasse), Christina Forster (2. Vorsitzende) hinten von links nach rechts: Madeleine Schröder, Inge Miehl, Jasmin Treib, Maria Rixner

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Im Rahmen des Elternabends haben Frau Marie Kammerbauer (Leitung) und Frau Annette Schneider (stellvertretende Leitung) einen kurzen Impulsvortrag gehalten. Der Vortrag wurde mit der Methode einer Gedankenreise gestaltet. Aus der Sicht des eigenen Kindes ist ein aktiver und erlebnisreicher Krippenalltag geschildert worden. Einen Auszug aus dem Vortrag können Sie in den folgenden Zeilen lesen: Alle Eltern kennen es. Die Kinder wachsen stetig und die T-Shirts, Pullover und Hosen werden zu klein und zu kurz. Stellen Sie sich vor, Sie haben für Ihr Kind neue Anziehsachen gekauft. Ihr Kind freut sich sehr über die Kleidung. Am besten gefällt ihr / ihm das hellblaue T-Shirt. Stolz zieht Ihr Kind das Kleidungsstück am nächsten Tag in die Kinderkrippe an. Es zeigt das T-Shirt der Erzieherin und lacht gemeinsam mit ihr. Danach verabschiedet sich Ihr Kind von Ihnen. Sie winken zum Abschied und gehen nach Hause oder in die Arbeit.



Als Sie zur Abholzeit in die Kinderkrippe kommen läuft Ihnen Ihr Kind strahlend entgegen. Sie freuen sich über Ihr gut gelauntes Kind. Jedoch sehen Sie auf den zweiten Blick, dass das T-Shirt Ihres Kindes nicht mehr so aussieht wie am Morgen. Was denken Sie, als Sie das T-Shirt erblicken? Ihr Kind möchte Ihnen zur Geschichte des T-Shirts etwas von ihrem / seinem Tag erzählen.

Liebe Mama, lieber Papa,

heute habe ich wirklich viel erlebt. Am Morgen habe ich am Maltisch ein schönes Bild gestaltet. Nachdem ich mit meinen Lieblingsfarben etwas gezeichnet habe, habe ich den Kleber geöffnet und diesen herausgedreht. Da ich die Drehbewegung gerade erst gelernt habe, habe ich so lange gedreht, bis es nicht mehr ging. Dann ist der Kleber abgebrochen und plumps auf mein Shirt gefallen. Ich weiß nun, dass ich den Kleber das nächste Mal nicht mehr so weit herausdrehen sollte.

Danach habe ich noch viele Aufkleber auf mein Papier geklebt, bevor ich zur Schere gegriffen habe, um mein Kunstwerk zu vollenden. Dabei habe ich so konzentriert geschnitten, dass ich gar nicht gemerkt habe, dass das Papier zu Ende war. Daher ist leider das Loch in meinem T-Shirt. Jedoch habe ich am Maltisch meine feinmotorischen Kompetenzen, die Auge-Hand-Koordination sowie meine Kreativität gefördert. Das war toll! [...]

Nach dem Spiel im Garten gingen wir nach drinnen, da unser Koch bereits das Mittagessen geliefert hatte. Heute gab es Nudeln mit Tomatensoße. Lecker, das ist mein Lieblingsessen!

Vor dem Essen haben wir uns noch die Hände gewaschen und etwas getrunken. Außerdem hat meine Erzieherin die Lätzchen verteilt. Ich habe zu ihr gesagt, dass ich schon groß bin und kein Lätzchen mehr anziehen möchte. Meine Erzieherin nickte und sprach mir Mut zu, das Essen ohne Lätzchen zu probieren. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Sie glaubt an mich.

Mit hoher Konzentration habe ich die Nudeln mit Tomatensoße auf meinen Löffel aufgeladen. Das hat richtig gut geklappt. Da mein Hunger aber so groß war, habe ich die ersten Löffel ganz schnell zum Mund geführt. Dann sind immer wieder ein paar Nudeln vom Besteck gerutscht und auf

meinem T-Shirt gelandet. Meine Erzieherin meinte dann zu mir, dass das nicht schlimm sei. Sie sagte: „Das kann die Mama wieder waschen. Sie hat ja eine Waschmaschine.“. Außerdem gab sie mir den Tipp, dass ich mich beim Essen noch etwas nach vorne über mein Essschälchen beugen muss. Je mehr ich gegessen hatte, desto sicherer wurde ich. Das war super!

Während dem Mittagessen habe ich mich groß und selbstständig gefühlt. Außerdem habe ich mein Geschick beim Essen mit dem Löffel, sowie die Auge-Hand-Koordination und die Feinmotorik trainiert. [...]

[...] Nun habe ich mir sehr gefreut, liebe Mama, lieber Papa, dass ihr mich abholen kommt. Ich habe heute so viel erlebt und gelernt. Und auch wenn du denkst, dass ich mein T-Shirt ruiniert habe, da die Kleber-, Gras-, Tomaten- und Farbflecken nicht mehr raus zu waschen sind, dann denk bitte daran, welch eine tolle und ereignisreiche Geschichte und Lernerfahrung jeder einzelne noch so kleine Fleck über mich zu erzählen hätte.

Hinter jedem Fleck steckt eine Lernerfahrung!

(Text und Bilder: Marie Kammerbauer)

Elternbeiratswahl 2025 im Kindergarten

Mit Worten zur aktuellen Situation im Kindergarten begann der Wahlabend: Die Kinder haben sich wieder gut im Kindergarten eingelebt, die Neulinge sind durch die gute Vorbereitung des Wechsels durch die Krippe, sehr schnell eingewöhnt im neuen Umfeld. Die Kinder werden weiterhin beim Ankommen begleitet und bei der Gruppenfindung unterstützt.

Frau Kaunz hielt einen kurzen Rückblick über das vergangene Betreuungsjahr. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden in einer offenen Wahl bestimmt. Es sind dies: Ramona Kraus (Kinding), Melanie Hackner (Enkering), Johanna Brandl (Kinding), Nilay Aslan (Kinding), Teresa Wittmann (Haunstetten), Elena Grotter (Berletzhäusern), Manuela Beyer (Schafhauser Mühle), Melanie Kaunz (Kinding), Susanne Krieglmeier (Kinding), Carolin Hopfner (Kemathen), Pascal Schwarzingen (Badanhausen), Vorsitzende: Melanie Kaunz; Schriftführerin: Melanie Hackner.

Das Team des Kindergartens berichtete den anwesenden Eltern von der Teamfortbildung zum Thema „Kreativität“ und wie diese im Alltag umgesetzt werden soll. Bereits im letzten Jahr nahm das Team an einer Fortbildung zum Thema „Projektarbeit“ teil. Das zusammen – Projektarbeit und Kreativität – soll ein sehr guter und effektiver Bestandteil der pädagogischen Arbeit werden. Dies müssen wir Schritt für Schritt mit den Kindern angehen. Wir brauchen dazu vor allem Zeit und Geduld, denn unabhängig vom Material benötigen wir dafür Ideen.

Manchmal gibt es einen Blitzgedanken von den Kindern, aus dem sich ein umfangreiches Projekt über Wochen entwickelt. Manchmal beobachten wir die Kinder über mehrere Tage um herauszufinden, in welche Richtung es geht. Manchmal setzen wir Erzieherinnen Impulse durch Material, Bücher, Lieder, Spiele, Spaziergänge, ...

Das Projekt kann länger oder nur ein paar Tage dauern. Genauso kann es alle Kinder begeistern oder nur eine Kleingruppe: Alles ist möglich! Die verschiedenen Bildungsbeiräte nach dem Bildungs- und Erziehungsplan (BEP)



werden bei der Projektarbeit nach Möglichkeit immer auch abgedeckt. So wird eine ganzheitliche Förderung der Kinder durch diese Arbeit möglich. Wir werfen natürlich nicht ab morgen alles über Bord. Auch für uns ist dies ein Prozess, ein Projekt, ein Weg, auf den wir uns machen wollen, Schritt für Schritt und zum Wohl der Kinder.

Ein herzliches Dankeschön an den scheidenden Elternbeirat und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Neuen.

(Text und Bild: Franziska Laumeyer)



Eingewöhnungszeit im Kindergarten

Den Neustart im September haben 29 Kinder sehr gut geschafft. Da fast alle schon die Kinderkrippe besucht haben, war es nicht so schwer, sich auch im Kindergarten einzugewöhnen. Die enge Zusammenarbeit mit der Krippe ist dabei sehr positiv zu erwähnen: Die Besuche in der Turnhalle, dem Garten und auch in den Gruppen im Sommer hat bewirkt, dass die Neulinge die Räumlichkeiten und auch viele Personen schon mal gesehen haben. Sehr hilfreich waren dabei natürlich auch die älteren Geschwisterkinder. Inzwischen haben sich auch schon Freundschaften zwischen vielen Kindern gebildet. Die Atmosphäre in den Gruppen ist meist recht harmonisch. Es wird intensiv gespielt, gebaut und es gibt große Vorleserunden. Im Morgenkreis werden neue Lieder gelernt und Kennenlernspiele gespielt. Die große Schulturnhalle ist nach wie vor der Lieblingsaufenthalt der Kinder. Einmal in der Woche wird hier Sport gemacht.



(Text und Bilder: Franziska Laumeyer)



Herbstzeit ist Erntezeit

In den drei Kindergartengruppen waren verschiedene Früchte im Oktober für die Kinder Thema. Bei den Fischen spielte der Apfel eine große Rolle. Es entstanden wunderschöne Drucke mit Äpfeln. Singspiele und Fingerspiele machten den Kindern riesige Freude. Natürlich wurden beim Apfelkuchen backen die Lebenspraktischen Fertigkeiten der Kinder trainiert. In der Schmetterlingsgruppe sammelten die Kinder viele Kastanien und hatten tolle Ideen was damit gemacht werden kann. Mit Lea Miehling, unserer FOS-Praktikantin, fädelten sie lange Ketten. Sie dienten als Kopf bei den Duft-Quittenmännchen. In der Bauecke sind sie begehrtes Bau- und Legematerial.



Ein besonderes Projekt führte die Hasengruppe durch: Wie werden Weintrauben zu Traubensaft? Offene Frage an die Kinder: „Wie macht man Traubensaft?“

- Viele Trauben sammeln, waschen und dann mit den Händen zu „Matsch“ quetschen
- Den „Matsch“ in einen großen Eimer geben und mit sauber gewaschenen Füßen zertreten
- Trauben „irgendwie“ kochen

Im Morgenkreis wurde der „Entsafter“ gezeigt und ausführlich besprochen. Die Kinder lernten die Funktionsweise des Gerätes kennen:

1. Oben kommen die gewaschenen Früchte hinein
2. Unten in den großen Topf das Wasser
3. Durch Erhitzen des Wassers wird der Entsaftungsprozess in Gang gesetzt.

Zitat eines Kindes: „Die Trauben schwitzen den Saft heraus.“ Die Trauben wurden gesäubert und fleißig probiert. Dabei haben alle voller Freude mitgeholfen. Nachdem der erste Korb Trauben angesetzt war, mussten alle warten. Endlich war es soweit! Der Saft lief aus dem Schlauch und alle wollten sofort probieren. Zitat der Kinder: „Er schmeckt superlecker.“

Ergebnis: Wir waren den ganzen Vormittag alle sehr beschäftigt. Jedes Kind durfte soweit mit-helfen wie es wollte. Es duftete im ganzen Haus nach leckerem Saft. Die Kinder konnten es kaum abwarten, den Saft zu probieren. Wir haben die tolle, intensive Farbe betrachtet. Der Plan für die Traubenreste war ursprünglich, sie den Vögeln zu geben. Jedoch haben wir keine geeignete Stelle dafür gefunden. Dann haben wir beschlossen, die Reste einen Tag im Garten stehen zu lassen. Allerdings war das Interesse der Vögel nicht wirklich groß. Also landeten die Reste zum Schluss in der Biotonne.



(Text und Bilder: Gudrun Luber, Franziska Laumeyer)



Wir suchen für unser Gästehaus/Hotel

Servicekraft (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
Sie versorgen unsere Tagungsgäste mit allen Mahlzeiten und kümmern sich um die Vor- und Nachbereitung der Tagungsräume sowie die Zimmerpflege.

Reinigungskraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit
Sie kümmern sich um die Zimmerpflege, sorgen für saubere Tagungsräume und helfen mit, dass unsere historischen und neu renovierten Gebäude gepflegt und sauber sind.

Wir bieten: Festanstellung mit Schichtdienst (Früh ab 7 Uhr und Abends bis 20:30 Uhr – max. 40 Std/Woche) und ein nettes Team. Außerdem profitieren unsere Mitarbeiter*innen von Fahrtkostenzuschüssen, Vermögenswirksamen Leistungen, Vergünstigungen in unseren Betrieben, Mittagstischangebot sowie dem Jobradangebot. Bei Bedarf gibt es auch die Möglichkeit einer Unterkunft.

Interessiert?

Melden Sie sich bei Frau Hedwig Kenkel
hedwig.kenkel@kloster-plankstetten.de
Tel.: 08462 / 206-100

www.kloster-plankstetten.de/stellenangebote
Klosterbetriebe Plankstetten GmbH
Klosterplatz 1, 92334 Berching



ADVENTS-MÄRKTE
29./30. November & 6./7. Dezember 2025

Weihnachtliche Bio-Leckerein, Glühwein & Kinderpunsch, Nikolaus-Besuch, über 60 Marktstände mit handwerklichen Produkten

**HOLZ
DIRSCH**

DEIN PARTNER FÜR
HOCHWERTIGE
HOLZPRODUKTE &
VERPACKUNGSLÖSUNGEN

Als renommiertes Familienunternehmen in der Holzbranche

suchen wir einen

Mitarbeiter / Anlagenführer
(m/w/d)



Wenn Du handwerkliches Geschick, Verantwortungsbe-
wusstsein und ein Interesse an modernen Maschinen und
Technik mitbringst, freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Holz Dirsch GmbH & Co. KG · Abbläsmühle · 85135 Titting
E-Mail: kontakt@holz-dirsch.de · Tel: 0 84 23 / 2 42

✦ JEMAKO – Einfach sauber! ✦

- Du möchtest:
- Effektiv & umweltfreundlich reinigen
 - Hochwertige Reinigungstextilien & Pflegemittel
 - Ohne aggressive Chemie – ideal für Allergiker

Beratung bei dir, bei mir oder bei einem
JEMAKO-Putzabend!

Produkte können vor dem Kauf gerne getestet
werden – überzeug dich selbst!

Als JEMAKO Vertriebspartnerin habe ich viele Produkte
direkt für dich auf Lager!



Carina Stadler
St. Wolfgangstraße 2a
91171 Greding – Schutzensdorf
01 76 / 84 01 26 19
www.jemako-shop.de/Carina-Stadler

Selbständige
JEMAKO
Vertriebspartnerin

Jetzt ausprobieren und begeistern lassen!

info@heizungsbau-goetzenberger.de
www.heizungsbau-goetzenberger.de



Götzenberger
Meisterbetrieb GmbH

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

Götzenberger GmbH
Beilngrieser Straße 5 • 85125 Kinding
Telefon 084 67 / 80 14 62



Erntedankfest

Für die Erntedankfeier brachten alle Kinder von Zuhause leckere Gaben mit. Im Morgenkreis betrachteten wir die Früchte, das Brot, den Saft, die Butter und das Gemüse, sangen unser Erntedanklied und dankten für die guten Gaben. Die Kinder schnitten das Obst und Gemüse, deckten die Tische und dekorierten sie schön.



Alle freuten sich auf das schöne Essen, genossen es und hatten Freude an der Gemeinsamkeit. Am nächsten Tag spazierten wir alle gemeinsam in die Kirche, betrachteten den schönen Erntedankaltar und sangen unsere Lieder.



(Text und Bilder: Gudrun Luber, Franziska Laumeyer)

Schule

Gesundes Pausenbrot für die Schulanfänger

Einen besonderen Besuch durften die Erstklässler der Grundschule Kinding in der zweiten Oktoberwoche erleben: Bürgermeisterin Frau Böhm überreichte im Namen der Altmühl-Jura Gemeinden allen Kindern der ersten Klassen eine praktische Brotzeitbox. Die Boxen waren liebevoll mit einem gesunden Frühstück gefüllt und sollen die Schülerinnen und Schüler zu einer ausgewogenen Ernährung im Schulalltag motivieren.

Mit großer Freude nahmen die Kinder ihre neuen Brotzeitboxen entgegen und bedankten sich herzlich für das gelungene Geschenk. Die jährliche Aktion stand auch diesmal ganz im Zeichen eines gesunden Starts in den Schulalltag und wurde von Lehrkräften wie Eltern gleichermaßen begrüßt.

(Text und Bild: Alexandra Miehlung)



Waldausflug

Passend zum Unterrichtsthema „Wald“ machten sich die Klassen 3a und 3b auf den Weg in die Natur. Gemeinsam mit der Naturführerin Susanne Hötken konnten sie dabei ihr Wissen aus dem Unterricht anwenden und erweitern. Mit viel Neugier und Begeisterung lernten die Schülerinnen

und Schüler, wie man verschiedene Baumarten erkennt, welche Tiere im Wald leben und warum dieses besondere Ökosystem so wichtig für uns alle ist.

Zum Abschluss waren sich alle einig: Ein Tag im Wald ist nicht nur lehrreich, sondern macht auch richtig Spaß!

(Text und Bilder: Alexandra Miehlung)

Grundschule Kinding besucht die Gemeindeverwaltung

Die Kinder der vierten Klasse der Grundschule Kinding besuchten im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichtes die Gemeindeverwaltung. Im Rathaus wurden sie von Bürgermeisterin Rita Böhm im Foyer begrüßt. Dort hatten die wissbegierigen Kinder viele Fragen an die Bürgermeisterin. So wollten sie wissen, welches ihre schönsten Momente in ihrer fast 36-jährigen Amtszeit bisher waren. Böhm bekannte, dass Einweihungen von fertiggestellten Baumaßnahmen für sie ganz besondere Momente waren. Zu den schönsten zählt für sie die Einweihung der Grundschule Kinding im Jahr 1990, die es ermöglichte, dass die Kinder aus allen 17 Kindinger Ortsteilen gemeinsam zur Schule gehen können. Auch die Einweihung des Regionalbahnhofs Kinding sowie die Verleihung des Gütesiegel Heimatdorf 2023 sind als besonders schöne Moment in Erinnerung geblieben, sagte Böhm. Im Anschluss erhielten die Kinder einen Blick in die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedenen Ämtern. Interessant war auch, wie das Bürgermagazin entsteht, das jeden Monat über das vielfältige Leben in der Gemeinde berichtet und an alle Kindinger Haushalte verteilt wird.



Wir werden FLÜGGE!
IDEEN*REICHER
Ein Unternehmen der CTK Gruppe



Marketing aus der Region – für die Region.
Ideen, die wirken. Konzepte, die begeistern.

www.ideenreicher.com



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Ihr Fussbodenspezialist

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de



LINDNER
KAMIN UND OFEN

**GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG**

Seestraße 9 | 85125 Kinding – Haunstetten
Telefon 08467.801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



ÜBER
60 ÖFEN
AUF 160 m²



**LANDGASTHOF
WAGNER**

Ob familiär oder
betrieblich – bei uns
wird deine **Weihnachts-
feier** unvergesslich.

**Jetzt Termin
sichern!**

KOMM IN UNSER
Fondue-Stüberl

FONDUE-ZAUBER

Tauche ein in den winterlichen Genuss!
Ob cremiges **Käse-Fondue** oder herzhaftes
Fleisch-Fondue – wir servieren beides
nur vom 1. bis 23. Dezember.

www.landgasthof-wagner.de



*Advents-
kalender
schon
gepackt?*

Kalender und Ideen fürs
Türchen gibts bei uns!

*viele Angebote
in unserem
Adventskalender
und zum*

Marktsonntag 30.11.

Wittl
einfach gut einkaufen

Wittl e.K.
Bahnhofstraße 51 92345 Dietfurt
Tel. 08464 / 60101 11
info@wittl-dietfurt.de
WWW.WITTL-DIETFURT.DE

**JETZT NOCH
BAFA-ZUSCHUSS
FÜR IHRE
RENOVIERUNG SICHERN**



**EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM**



HAUSTÜREN

RAFFSTOREN & ROLLLÄDEN

FENSTER
-KUNSTSTOFF
-ALUMINIUM
-HOLZ-ALU

DACHFLÄCHENFENSTER

INSEKTENSCHUTZ

WWW.EIBNER-REGNATH.DE    INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0



Kirche

Anmeldung zur Firmvorbereitung

Kinder der 6. Klasse und älter, die nächstes Jahr das Sakrament der Firmung empfangen wollen, mögen sich bitte im Dezember bis Sonntag, 7. Dezember, zur Firmvorbereitung anmelden. Anmeldebögen liegen in den Kirchen aus und können abgegeben werden in den Pfarrbüros Beilngries und Enkering.

Elternabend zur Erstkommunion

Am Donnerstag, 20. November, findet im Pfarrheim in Kinding, Gredinger Str. 6, ein Informations- Abend für Eltern aus den Pfarreien Enkering, Kinding und Haunstetten statt, deren Kinder nächstes Jahr zur Erstkommunion gehen sollen.

(Text: Helga Heckl)

Neue Ministranten in Haunstetten

In der Pfarrei St. Erhard Haunstetten wurden beim Sonntagsgottesdienst zwei neue Ministranten in den Dienst am Altar von Pfarrkurat Andreas Hanke aufgenommen.

Vorne in der Mitte: Anna Wittl und Tobias Feit. Insgesamt sind in Haunstetten jetzt 15 Ministranten aktiv und tragen so zum guten Gelingen und zur Freude der Pfarrei bei.

(Text und Bild: Stefan Huber)



Ausflug der Ministranten aus Haunstetten

Am 10. Oktober, nach dem gemeinsamen Gottesdienstbesuch, verbrachten die Ministranten aus Haunstetten einen kurzweiligen Abend in der Bowlinghalle Paulushofen. Dort konnten sie für gut 2 Stunden sowohl die Bowlingbahnen, als auch den Kicker und das Fußballbilliardfeld nutzen.

(Text und Bild: Christine Lindner)



Gartenbank zum Abschied – Josef Butz wird nach 30 Jahren feierlich verabschiedet

Enkering – Seit 1995 war Josef Butz Mesner in der Pfarrkirche St. Ottmar in Enkering. Josef Butz war nicht nur die rechte Hand des Pfarrers, sondern hatte immer ein offenes Ohr für die Ministranten. Sein bedeutsames Wirken zeigte sich nicht nur beim morgendlichen Aufsperrern bzw. Verschließen der Pfarrkirche, sondern ebenso beim hingebungsvollen Vorbereiten der Gottesdienste. Während der drei Jahrzehnte diente er den Pfarrern Franz Meier und Dr. Artur Zuk und ab 2019 den vertretenden Priestern des Pfarrverbundes Beilngries.

An Kirchweih wurde Josef Butz von Kaplan Schaum feierlich verabschiedet. Schaum betonte die gute Zusammenarbeit mit dem Mesner und hatte für ihn eigens ein Gebet verfasst. Kirchenpfleger Buchberger schloss sich den Worten des Kaplans an und ließ, die dreißig Jahre Mesnerzeit Revue passieren. Michael Buchberger: „Humorvoll und zuverlässig stand Josef stets den Ministranten und Lektoren zur Seite!“ Ebenso dankte der Kirchenpfleger Fr. Butz für ihren Einsatz, die bei Verhinderung ihres Mannes unkompliziert ihre Hilfe anbot.

An Ostern 2025 fasste Josef Butz den Entschluss seinen Mesnerdienst niederzulegen. Mit einer Übergangszeit hatte die Kirchenverwaltung die schwierige Aufgabe einen Nachfolger bzw. Nachfolgerin zu finden. Nach einigen Gesprächen kann die Kirchenverwaltung drei Mesner, die sich den Dienst teilen, vorstellen. Agnes Schraufstetter, Rupert Krieglmeier und Roland Panzer haben sich zum Mesnerdienst bereit erklärt und wurden von Josef Butz in das Amt eingeführt. Zum Dank für seinen langjährigen Dienst überreichte Kirchenpfleger Buchberger dem scheidenden Mesner eine handgefertigte Gartenbank die Josef Butz immer an seine Zeit als Mesner erinnern soll.

(Text und Bild: Roland Panzer)



Neuwahl des Pfarrgemeinderats im März 2026 in Kinding

Am 01.03.2026 wird ein neuer Pfarrgemeinderat, bestehend aus 5 Mitgliedern, gewählt. Ab sofort können in der Kindinger Kirche Vorschläge für Kandidaten (ab 16 Jahren) abgegeben werden (Zettel und Box stehen bereit, siehe Foto). Es darf sich selber vorgeschlagen werden und ansonsten bitte nur Vorschläge von Personen, die zugestimmt haben. Wir hoffen auf einige Freiwillige, die dieses Ehrenamt für die nächsten vier Jahre übernehmen.

(Text und Bild: Carola Meier)



Erntedank in Haunstetten

Die Landjugend Haunstetten hat den Altar für den Erntedankgottesdienst in der Kirche liebevoll geschmückt. Mit zahlreichen regionalen Gaben wurde die Vielfalt der Ernte gezeigt. Der Altar ist ein schönes Zeichen für unsere Verbundenheit mit der Natur und der Heimat.

(Text und Bild: Nadine Meyer)



Herzliche Einladung zur Taizémesse

Es findet die Taizémesse in Kirchanhausen in der Kirche „Mariä Opferung“ am 29.11.25 um 18.00 Uhr mit dem Chor „SING!“ aus Berching statt und einem Kerzenverkauf.

(Text: Resi Miehling)

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Sonntag 16. November 2025, Thema: „Ist für Gott die Zeit gekommen, die Welt zu regieren?“

Sonntag 23. November 2025, Thema: „Tue ich, was Gott von mir erwartet?“

Sonntag 30. November 2025, Thema: „Auf Gottes Königreich bauen – nicht auf Illusionen“

Sonntag 7. Dezember 2025, Thema: „Wie kann ich starke und dauerhafte Freundschaften aufbauen?“

Sonntag 14. Dezember 2025, Thema: „Wessen Versprechen kann man vertrauen?“

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt. Jeden Freitag um 19.00 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Was wir aus der Bibel lernen“.

Vereinsleben

Wechsel in der Vorstandschaft des OGV Kinding

Julia Coyoka neue Vorsitzende der Kindinger Gartler

Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Kinding (OGV Kinding) trafen sich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Gasthof Die Krone in Kinding. Claus Pröll, erster Vorsitzender, blickte auf die diversen Aktionen zurück, mit denen engagierte Vereinsmitglieder zur Gestaltung des Dorfes sowie einem emsigen Dorfleben beigetragen haben. Bei der „Aktion saubere Landschaft“ wurde mit den Kindern nach dem Winter wieder viel Unrat eingesammelt und der Bachlauf gereinigt. Blumenkästen wurden bepflanzt, die den ganzen Sommer zu einem schönen Ortsbild beitrugen und Kinder bastelten Fadenbilder. Wie zu erwarten, wurde der Vorstand nach dem Kassenbericht des Kassiers Tobias Vieracker entlastet. Claus Pröll dankte allen, die zum Gelingen der Aktionen beigetragen hatten. Sein Dank galt zudem dem Vorstand und den Beisitzern für deren großes Engage-

ment. Bei der Neuwahl der Vorstandschaft, die ebenfalls auf der Tagesordnung stand, stellten sich der Vorsitzende Claus Pröll sowie Kathleen Sammler, Hildegard Sammler, Monika Mehringer, Monika Mahler, Michaela Herrler, Cris Coyoka und Johanna Brandl nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Die Anwesenden wählten Julia Coyoka als neue erste Vorsitzende. Alicia Hartinger wurde zur zweiten Vorsitzenden (2. Vorstand) gewählt. Monika Mederer ist weiterhin Schriftführerin, Tobias Vieracker bleibt weiter Kassier. Beisitzer sind Renate Trujillo und Katharina Miehling. Bürgermeisterin Rita Böhm bedankte sich vor allem bei dem scheidenden 1. Vorstand Claus Pröll für mehr als 20 Jahre Engagement im Verein. Sie hob die Bedeutung der Vereinsarbeit hervor und betonte: „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist“. Der neue Vorstand freut sich nun auf neue Ideen und Impulse und insbesondere auf die Unterstützung aus der Bürgerschaft. Der Vorstand hofft zudem auf weitere Freiwillige, die sich dem Vorstand als Beisitzer anschließen. Denn laut der Vereinssatzung müssen es mindestens 3 Beisitzer sein.

Gemeinsam mit Bürgermeisterin Rita Böhm wurden abschließend folgende Personen für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt: Michaela Herrler und Erhard Beck für 25 Jahre, Ägid Dürr, Franz Menzel und Andreas Köppel für 40 Jahre und Katharina Werner für 50 Jahre Mitgliedschaft.



Die alte Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Kinding wurde in der Jahresversammlung mit Dank und Applaus verabschiedet: (von links oben): Kathleen Sammler, Hildegard Sammler, Monika Mehringer, Monika Mahler; vorne von links: Michaela Herrler, Monika Mederer, Claus Pröll, Renate Trujillo, Johanna Brandl, Tobias Vieracker, Cris Coyoka (abwesend)



Bild 2 zeigt die anwesenden Ehrungen: von links: Claus Pröll, Michaela Herrler, Erhard Beck, Franz Menzel, Rita Böhm



Bild 3 zeigt einen Teil der neuen Vorstandschaft: von links: Monika Mederer, Julia Coyoka, Renate Trujillo, Tobias Vieracker

(Text: Monika Mederer und Bilder: Markt Kinding)

Mountainbike-Kurs mit der DJK Enkering

Die DJK Enkering hat in diesem Sommer ein besonderes Angebot für junge Radbegeisterte ins Leben gerufen: den Fahrtechnikkurs „Kids on Bike“ für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren. An insgesamt vier Donnerstagen trafen sich die Teilnehmer am Sportheim der DJK Enkering, um gemeinsam die Grundlagen der Mountainbike-Fahrtechnik zu erlernen und zu vertiefen. Im Mittelpunkt des Kurses standen vor allem der Spaß am Radfahren und das sichere Beherrschen des eigenen Bikes. Die Kinder lernten, wie sie ihr Fahrrad vor jeder Fahrt überprüfen (Bike-Check), übten die richtige Grundposition, eine sichere Bremsstechnik und verbesserten ihre Balance auf dem Rad. Erste Erfahrungen sammelten sie auf leichten Waldwegen rund um Enkering, wobei stets die Sicherheit und das Miteinander im Vordergrund standen.

Das große Highlight und der krönende Abschluss des Kurses war ein gemeinsamer Ausflug auf die Heumöderntrails in Treuchtlingen. Hier konnten die Kinder das Gelernte in der Praxis anwenden und ihr Können auf echten Trails unter Beweis stellen. Die Organisatoren zeigten sich begeistert vom Engagement und der Freude der jungen Teilnehmer und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

(Text und Bild: Andreas Berger)



Basteln mit dem Obst- und Gartenbauverein Haunstetten

Ende September waren die „Kleinen Fexer“ vom Obst- und Gartenbauverein Haunstetten fleißig am Basteln. Während die Kindergartenkinder aus einer Holzscheibe und Nägeln ihre Igel gestalteten, durfte jedes Schulkind sein eigenes T-Shirt batiken.

(Text und Bilder: Manuela Scheffbauer)



Jährliche Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Kipfenberg

Die nächste jährliche Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins findet am Sonntag, 23. November 2025 um 14 Uhr im Pfarrheim Kipfenberg statt.

(Text: Agnes Schraufstetter)

Verschiedenes

Spendenübergabe von 5.200 Euro Spenden an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. und Blaskapelle Berching

Im Rahmen einer Sitzung des Lions Club Beilngries wurde der Erlös von 4.200 Euro aus der Benefizaktion im Rahmen des AUDI QUATTRO CUP des Autohauses Bierschneider in Verbindung mit dem Lions Club Beilngries und der Altmühl Golf GmbH an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. übergeben. Weiter erhielt die Stadtkapelle Berching 1.000 Euro für ihre Nachwuchsarbeit.

Auch im Sommer 2025 konnte der Lions Club Beilngries im Rahmen des AUDI QUATTRO CUP des Autohauses Bierschneider wieder eine Benefizaktion durchführen. Der Erlös daraus ging an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. wurde aus der Überzeugung gegründet, dass jeder das Recht hat, die Faszination des Golfsports zu erleben, unabhängig von körperlichen Herausforderungen. Der Verein besteht aus engagierten Golfern und Golflehrern, die sich leidenschaftlich für die Förderung des golferischen Potenzials von Menschen mit Behinderung einsetzen. „Durch unsere langjährige Erfahrung und unser Engagement sind wir in der Lage, individuelle Bedürfnisse zu verstehen und einzigartige golfbezogene Lösungen oder Hilfestellungen anzubieten, die auf Inklusion und Spaß am Spiel basieren“, so Gerhard Czerwionka, Vizepräsident vom Behinderten Golf Club Deutschland e.V. Die behinderten Golfspieler erzielen bemerkenswerte sportliche Leistungen, die unser aller größten Respekt verdienen. Lions Präsidentin Elke Frenzel, Hilfswerkvorsitzender Franz Koller, Pastpräsident Thomas Gogl und die Geschäftsführende Gesellschafterin Doris Fleischmann vom Autohaus Bierschneider übergaben die Spende über insgesamt 4.200 Euro. Gerhard Czerwionka freute sich über die Zuwendung, die der Behinderten Golf Club Deutschland e.V. zielgerichtet und zweckgebunden für

Inklusionsprojekte einsetzen werde. Weiter wurde vereinbart, die behinderte Golfspieler im Rahmen eines Inklusionsturniers nach Beilngries einzuladen.

Eine weitere Spende übergaben die Lions an die Vertreter der Berchinger Stadtkapelle. Anton Scharpf, Vorsitzender der Stadtkapelle und Anton Schaller, Kapellenleiter, erläuterte: „Die Stadtkapelle besteht aus 43 aktiven Mitgliedern und 7 engagierten Nachwuchsmusikern“. Die Nachwuchsmusiker werden schrittweise in die Kapelle integriert. Anton Scharpf und Anton Schaller bedankten sich für die Spende sehr herzlich und erläuterten, dass die Nachwuchsmusiker mit Oberpfälzer Trachten ausgestattet wurden, „darum kommt die Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt“. Elke Frenzel, Präsidentin des Lions Clubs Beilngries, freute sich sehr, die Tradition einer lokalen Stadtkapelle sowie die heimatnahe Musik mit dieser Spende zu unterstützen.

Weitere Informationen: www.lions-beilngries.de, <https://www.bgcgolf.de/>, Stadtkapelle Berching - Altmühl-Jura. Beigefügte Fotos: Franz Lederer, LC Beilngries

Schlosskonzert Hirschberg

Advents- und Weihnachtskonzert 2025 mit dem Duo Euterpe

Franziska Leonhardts mit Carmen Alcántaras konzertieren auf Schloss Hirschberg

Das Hirschberger Advents- und Weihnachtskonzert am 1. Advent, den 30. November 2025, erfreut sich auch in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit und einer guten Nachfrage. Für das Konzert am Nachmittag sind noch wenige Karten verfügbar, für das Abendkonzert einzelne Abo-Karten. Die Karteninhaber können sich auf das Duo Euterpe mit Franziska Leonhardts (Flöte) und Carmen Alcántaras (Harfe) freuen.

Das Duo Euterpe vereint das farbenreiche und lebendige Flötenspiel Franziska Leonhardts mit Carmen Alcántaras zartem und rundem Harfenklang. Beide Musikerinnen widmen sich neben der Kammermusik auch der Zusammenarbeit mit verschiedenen Orchestern; so war Carmen zuletzt als Solo-Harfenistin beim Orchester der Musikalischen Komödie Leipzig und Franziska als Solo-Piccolistin bei der Magdeburgischen Philharmonie engagiert. Der Name ist Programm: Benannt nach einer der neun griechischen Musen, gilt Euterpe, deren Attribut die Flöte ist, als Vertreterin der Tonkunst und der lyrischen Poesie. Sie wird auch „die Erfreuende“ genannt. Abonnenten können aber auch schon auf 2026 gespannt sein, wenn das Münchner Gitarrentrio kommt. Die drei Musiker Alexander Leidolph, Thomas Etschmann und Mikhail

Antropov gastierten seit ihrer Gründung 2008 bei zahlreichen renommierten Konzertreihen und Festivals. In der Presse wird das Trio als „ein Ensemble der Extraklasse“ und „Schwergewicht des Genres“ gefeiert. Ihre Performance wird als „perfekte Harmonie, herrliche Dialoge“ mit „beeindruckendem Einfühlungsvermögen und Intensität im Spiel“ beschrieben. Auch 2026 sind wieder zwei Konzerte, eines am Nachmittag und eines am Abend des 1. Advent vorgesehen. Karten und Abonnements können bei der VHS Beilngries erworben werden. Der Freundeskreis der Hirschberger Schlosskonzerte (in der VHS Beilngries) freut sich über die persönliche Begegnung mit den Abonnenten und Besuchern beim Advents- und Weihnachtskonzert am 30. November 2025.

(Text und Bild: Martin Landmesser)

Weiterbildung für Tagesmütter und -väter – Kursstart am 21. November 2025

Am 21. November 2025 beginnt die neue, berufsbegleitende Fortbildung für selbständige Tagespflegepersonen (Tagesmütter und Tagesväter). Der Kurs läuft bis Juli 2026 und umfasst 140 Unterrichtseinheiten. Teilnehmen können ausschließlich Tageseltern, die den tätigkeitsvorbereitenden Grundkurs mit 160 Unterrichtseinheiten abgeschlossen haben. Die fortbildende Qualifizierung übernimmt Erzieherin und Soz.-Päd. (BA) Franziska Frauenhofer: „Es geht hier nicht um schulischen Frontalunterricht, sondern um die ganz klare Ausrichtung an der Praxis und die Fragen, die im beruflichen

DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG
DACHFENSTER
CARPORTS
GARTENHÄUSER
INNENAUSBAU
TERRASSENBELÄGE
TINY HOUSES

KESSLER
HOLZBAU

Biberbach 57 · 92339 Beilngries
Tel. 0171 - 693 58 56
info@holzbau-hannes-essler.de
WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE

* Wir wünschen Ihnen genussvolle Weihnachten!

Was gibt es Wertvolleres, als besondere Momente mit Lieblingsmenschen und feiner Küche zu genießen?

Die Beilngrieser Gastronomen bieten die perfekte Kulisse für unvergessliche Stunden mit Familie, Freunden oder Kollegen.

Schenken macht glücklich: Bereiten Sie Ihren Liebsten Freude, mit unseren **Geschenkgutscheinen!**



Die Gams -6100



Der Millipp -1203



Schattenhofer -64130



Zur Krone -6530



Fuchsbräu -6520



Euringer -6510

Tel.: 08461

www.beilngries.de/gastronomie



* Die Beilngrieser
Hotels & Restaurants

beilngries
bewirtet



Alltag zwangsläufig auftauchen.“ Der Kurs vertieft pädagogisches Wissen und stärkt Tageseltern als eigenständige Säule der Kinderbetreuung – geprägt durch kleine Gruppen, familiäre Strukturen, hohe Flexibilität und individuelle Förderung. Die Kursgebühren betragen 560 Euro. Infos und Anmeldung: www.kinder-welt.org/akademie/qualifizierung-tagespflegeperson-140. Anmeldungen für unsere vhs-Kurse sind telefonisch möglich unter 08461/266, per Mail: bildung@vhs-beilngries.de oder auf unserer Homepage: www.vhs-beilngries.de

(Text und Bild: Sascha Matterstock)

Neue vhs-Kurse in Beilngries – November/Dezember 2025



A1520 "The Chocolate War" v. Miki Mistrati - Filmvorführung: Donnerstag, 20.11.2025, 19 - 21 Uhr, 1x, Referent*in: Corinna Camacho Angeles
A4281A NEU - Workshop: Der weibliche Beckenboden der Schatz in deiner Mitte, Samstag, 15.11.2025, 09 - 11 Uhr, 1x, Referent*in: Sandra Dexl
A4285B NEU - Beckenbodengymnastik mit Wirbelsäulengymnastik für Frauen, Freitag, 05.12.2025, 09:05 - 10:05 Uhr, 12x, Referent*in: Anna Kipke
A4286B NEU - Beckenbodengymnastik mit Wirbelsäulengymnastik für Herren, Freitag, 05.12.2025, 09:05 - 10:05 Uhr, 12x, Referent*in: Anna Kipke
A4348A NEU Hatha Yoga und Yin Yoga, Montag, 17.11.2025, 19:00 - 20:15 Uhr, 9x, Referent*in: Christiane Tobias
A4576B NEU - Strong - Kraftvolles Konditionsworkout, Dienstag, 25.11.2025, 19:15 - 20:15 Uhr, 8x, Referent*in: Kerstin Seidenbusch
A5415B NEU - "Die Vielfalt der Currypaste" - Thai-Kochkurs mit Fah, Donnerstag, 20.11.2025, 18 - 22 Uhr, 1x, Referent*in: Jantramas Stiegler
A5417A + B NEU - Glasnudeln kreativ & vegetarisch - Thai-Kochkurs mit Fah, Donnerstag, 04.12.2025, 18 - 22 Uhr, 1x, Referent*in: Jantramas Stiegler
A5461 NEU "Wildkräuter-Fischküche", Montag, 24.11.2025, 18 - 22 Uhr, 1x, Referent*in: Bianka Kipfelsberger-Halsner
A64007-O NEU - Online - Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem, Montag, 15.12.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Referent*in: Christine Krebs
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr u. Montag u. Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Private Anzeigen

3-Zi.-Whg im alten Pfarrhaus in Haunstetten **zu vermieten**. 1. Stock mit Garage und Garten, Besichtigung möglich. Kontakt: kirchenverwaltung.haunstetten@outlook.com

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 08461/444, PKWs ab 39 €/Tag; ab 195 €/Woche; ab 490 €/Monat, Kastenwagen ab 69 €/Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 €/Tag

Rupp's Christbäume in Ottmaring bei 92345 Dietfurt. Christbaumverkauf an der Plantage, alles weitere siehe Internet, Instagram o. Tel.: 0157/34471832

LANDMANN

FORST- UND BAUMSERVICE

- Baumkontrolle
- Holzzeinschlag
- Aufforstung
- Zaunbau
- Kulturpflege

- Baumpflege mit Seilklettertechnik
- Hebebühnen- und Kraneinsätze
- Problembaumfällung
- Häcksel- und Wurzelfräsdienst
- Obstbaumschnitt
- Landschafts- und Gartenpflege

Web: baumservice-landmann.de • E-Mail: Info@baumservice-landmann.de • Fon: 0176 / 47109804

Wir suchen

- **Versandmitarbeiter** (m/w/d)
- **Facharbeiter Zusammenbau** (m/w/d)
- **Facharbeiter Zuschnitt** (m/w/d)
- In den Bereichen: Laser / Abkantpresse / Vereinzeln
- **Metallbauer / Schweißer** (m/w/d)
- Im Bereich: Rohbau

WASTE WATER Solutions

Duales Studium – Start 2026

- **Bio- und Umweltverfahrenstechnik** (m/w/d)
- **Wirtschaftsingenieurwesen** (m/w/d)

Azubi-Berufserkundungstag

19.11.2025 | von 08:00 – ca. 14:00 Uhr

Ausbildungsberufe – Start 2026

- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Metallbauer** (Fachrichtung Konstruktionstechnik) (m/w/d)
- **Feinwerkmechaniker** (Fachrichtung Maschinenbau) (m/w/d)
- **Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung** (m/w/d)

Teste Deinen Wunschberuf für einen Tag

Jetzt bewerben

karriere.huber.de

HUBER SE | Abt. Personal
Industriepark Erasbach A1
92334 Berching



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region



REGIONALMANAGEMENT

Veranstaltungsreihe: ZukunftsRaum Altmühl-Jura

Die neue Reihe zum Thema Flächensparen startete Ende Oktober mit einer Veranstaltung für BürgermeisterInnen und Gemeinderäte. Im Mittelpunkt standen Strategien zur Belebung von Ortskernen und zur besseren Nutzung bestehender Gebäude.



Am **12.11.2025** folgt in Kinding die Veranstaltung „Nachhaltige Flächennutzung denken und umsetzen“ – mit Impulsen und Beispielen für zukunftsfähige Ortsentwicklung. Besonders spannend wird die **Exkursion am 22.11.2025** unter dem Motto „Auf Spurensuche zu neuen Nutzungen im Bestand“. Dabei besuchen wir Projekte, die zeigen, wie leerstehende Gebäude durch kreative Konzepte neues Leben erhalten. Mehr Infos und Anmeldung unter: www.altmuehl-jura.de/zukunftsregion

Unternehmensnetzwerktreffen in Holnstein

Unternehmer aufgepasst:

Jetzt noch anmelden für das nächste Unternehmensnetzwerktreffen am
» **18. November 2025 um 15:00 Uhr**

bei Regens-Wagner in Holnstein!

Diesmal geht es um das Thema „**Fachkräftesicherung durch Vielfalt – Chancen von Inklusion und Integration**“. Wie können Unternehmen durch die Förderung von Vielfalt, Inklusion und Integration Fachkräfte gewinnen und langfristig binden? Diskutieren Sie mit!

Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite:
www.altmuehl-jura.de/unternehmensnetzwerk/



LAG-MANAGEMENT

Fünf weitere LEADER-Projekte beschlossen

Der Lenkungsausschuss der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)

Altmühl-Jura hat im Oktober Budgetmittel für 5 weitere LEADER-Projekte freigegeben:

- **Aktiv vernetzt: Pumptrackanlage Altmannstein** (Markt Altmannstein)
- **Errichtung einer WC-Anlage mit Sitzgelegenheit** (Markt Breitenbrunn)
- **Historisches Gedächtnis 2.0: (Auf-)Bewahrung im Netzwerk** (Landkreis Eichstätt)
- **Carl Otto Müller im Altmühltal – Werk, Wege, Wirkung** (Landkreis Eichstätt)
- **Themenweg Hechti - Mit Hechti die Natur entdecken** (Stadt Berching)



Der Lenkungsausschuss tagte diesmal im Kloster Plankstetten.

Von Beilngries nach Adelschlag: Archäologische Funde ziehen ins Depot „Historisches Gedächtnis“

Im Oktober wurde eine ganze Ladung archäologischer Funde aus der Altmühl-Jura-Region in das neue **Funddepot in Adelschlag** überführt, um dort fachgerecht eingelagert zu werden. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich im Projekt „Historisches Gedächtnis“ zu engagieren. Infos unter www.landkreis-eichstaett.de/archaeologie



v. l.: LAG-Managerin Lena Oginski, Projektkoordinatorin Melanie Veit, Restaurator Peter Handwerker, Fundsammler Leo Beitle, Kreisheimatpfleger Dr. Karl Heinz Rieder, 1. Bürgermeister Helmut Schloderer.



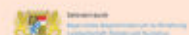
Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 08461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.





weRO

**Mit Wero
Geld senden
und empfangen
in Echtzeit.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Jetzt Wero
freischalten.**

**In unter 10 Sekunden
mit der VR Banking App
Geld von Konto zu Konto senden –
Handynummer genügt.
Wir machen den Weg frei.**



**Raiffeisenbank
Altmühl-Jura eG**

In der Region für die Region

raiba-aj.de